

Datenschutzhinweise für Geschäftspartner von Trompetter Guss Chemnitz zur Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten

Ab dem 25. Mai 2018 werden mit der EU-Datenschutz-Grundverordnung („**DS-GVO**“) neue Maßstäbe für den Datenschutz innerhalb der Europäischen Union festgesetzt. Trompetter Guss Chemnitz GmbH („**Trompetter Guss Chemnitz**“ bzw. das „**Unternehmen**“) möchte Sie als Geschäftspartner wie Kunden, Lieferanten, Dienstleistern oder sonstige Betroffene, darüber informieren, wie wir Ihre personenbezogenen Daten verarbeiten und welche Kontaktmöglichkeiten es gibt. Zu dieser Information ist Trompetter Guss Chemnitz nach Art. 12 ff DS-GVO verpflichtet.

I. Zuständigkeiten und Kontaktdaten

Verantwortlicher gem. Art. 4 Abs. 7 DS-GVO ist

Trompetter Guss Chemnitz GmbH
Schönherrstraße 8
09113 Chemnitz
BRD

Tel.: +49 (0)371 4949-500
E-Mail: service@tg-chemnitz.com
Website: www.tg-chemnitz.com

Weitere Informationen siehe unser Impressum auf unserer Website.

Unseren Datenschutzbeauftragten erreichen Sie unter unserer Postadresse mit dem Zusatz „der Datenschutzbeauftragte“ oder datenschutz@tg-chemnitz.com

II. Woher beziehen wir Ihre personenbezogenen Daten

Die Erhebung Ihrer Daten findet grundsätzlich bei Ihnen selbst statt. Die Verarbeitung der von Ihnen überlassenen personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung der vertraglichen Pflichten, die sich aus dem mit uns geschlossenen Vertrag ergeben, notwendig. Aufgrund Ihrer Mitwirkungspflichten ist es unumgänglich, die von uns angeforderten personenbezogenen Daten zur Verfügung zu stellen, da wir ansonsten unseren vertraglichen Pflichten nicht nachkommen können.

Im Rahmen vorvertraglicher Maßnahmen (z. B. Stammdatenerfassung im Angebotsprozess) ist die Bereitstellung Ihrer personenbezogenen Daten notwendig. Sollten die angeforderten Daten nicht von Ihnen bereitgestellt werden, kann ein Vertrag nicht abgeschlossen werden.

Zur Erbringung unserer vertraglichen Verpflichtungen kann es erforderlich sein, personenbezogene Daten zu verarbeiten, die wir von anderen Unternehmen oder sonstigen Dritten, z. B. Finanzämtern, Ihren Geschäftspartnern o. ä. zulässigerweise und zu dem jeweiligen Zweck erhalten haben.

Weiterhin verarbeiten wir ggf. personenbezogene Daten aus öffentlich zugänglichen Quellen, z.B. Internetauftritten, die wir zulässigerweise und nur zu dem jeweiligen Vertragszweck nutzen.

III. Zwecke und Rechtsgrundlagen der Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten

Aufgrund einer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. a DS-GVO

Die Zwecke der Verarbeitung personenbezogener Daten ergeben sich aus der Erteilung einer Einwilligung. Eine erteilte Einwilligung kann jederzeit von Ihnen mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Auch Einwilligungen, die vor der Geltung der DS-GVO (25. Mai 2018) erteilt worden sind, können widerrufen werden. Verarbeitungen, die vor dem Widerruf erfolgt sind, bleiben vom Widerruf unberührt. Beispiel: Zusendung eines Newsletters, Entbindung von der Verschwiegenheit zur Weitergabe der von Ihnen überlassenen Daten auf Ihren Wunsch hin an Dritte.

Aufgrund Erfüllung von vertraglichen Pflichten gem. Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. b DS-GVO

Die Zwecke der Datenverarbeitung ergeben sich zum einen aus der Einleitung vorvertraglicher Maßnahmen, die einer vertraglich geregelten Geschäftsbeziehung vorausgehen und zum anderen zur Erfüllung der Pflichten aus dem mit Ihnen geschlossenen Vertrag. Beispiel: Erstellung oder Beantwortung von Angebotsanfragen, zur Festlegung der Bedingungen des Vertragsverhältnisses und im Hinblick auf Produktentwicklungsaktivitäten, oder Abschluss oder Durchführung von Verträgen und anderen Geschäftsbeziehungen, einschließlich zur Abwicklung von Verträgen, Lieferungen oder Zahlungen, bzw. im Zusammenhang mit Beschwerden und Ausschuss oder in Gewährleistungsfällen.

Aufgrund gesetzlicher Vorgaben gem. Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. c DS-GVO oder im öffentlichen Interesse gem. Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. e DS-GVO

Zudem unterliegt Trompetter Guss Chemnitz verschiedenen rechtlichen Verpflichtungen, die die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten erforderlich machen können. Beispiel: Einhaltung Aufbewahrungspflichten aus steuerrechtlichen, außenhandelsrechtlichen oder sanktionsrechtlichen Vorschriften.

Im Rahmen der Interessenabwägung gem. Art. 6 Abs. 1 UAbs. 1 lit. f DS-GVO

Die Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten ergibt sich zudem aus der Wahrung unserer berechtigten Interessen. Es kann erforderlich sein, die von Ihnen überlassenen Daten über die eigentliche Erfüllung des Vertrages hinaus zu verarbeiten. Unser berechtigtes Interesse kann zur Begründung der weiteren Verarbeitung der von Ihnen überlassenen Daten herangezogen werden, sofern Ihre Interessen oder Grundrechte und Grundfreiheiten nicht überwiegen. Beispiel. Geltendmachung rechtlicher Ansprüche, Abwehr von Haftungsansprüchen, Verhinderung von Straftaten.

IV. Empfänger Ihrer personenbezogenen Daten

Innerhalb des Unternehmens haben ausschließlich autorisierte Mitarbeiter von Trompetter Guss Chemnitz mit entsprechenden Zuständigkeiten Zugang zu Ihren personenbezogenen Daten, die diese zur Erfüllung der vertraglichen und gesetzlichen Pflichten benötigen

Zur Erbringung unserer vertraglichen Verpflichtungen kann es erforderlich sein, personenbezogene Daten an andere Unternehmen oder sonstige Dritte, wie unsere Geschäftspartner im Bereich der Produktherstellung und der hierfür notwendigen Lieferanten, offenzulegen. Dabei werden nur die personenbezogenen Daten übermittelt, die wir in zulässigerweise und zu dem jeweiligen Zweck erhalten haben.

Im Rahmen unserer Leistungserbringung beauftragen wir Auftragsverarbeiter, die zur Erfüllung der vertraglichen Pflichten beitragen, z. B. IT-Dienstleister, EDV Partner etc. Diese Auftragsverarbeiter werden von uns vertraglich zur Einhaltung der Vorgaben der DS-GVO und des BDSG verpflichtet.

Darüber hinaus können wir, soweit rechtlich zulässig, Ihre personenbezogenen Daten zur Erfüllung gesetzlicher Pflichten oder im Unternehmensinteresse an Behörden (z.B. Sozialversicherungsträger, Finanzbehörden oder Strafverfolgungsbehörden) und Gerichte im In- und Ausland übermitteln.

V. Datenübermittlung

Eine Übermittlung der von Ihnen überlassenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation findet nicht statt. Sollten Sie im Einzelfall die Übermittlung der von Ihnen überlassenen Daten an ein Drittland oder eine internationale Organisation wünschen oder erforderlich sein, führen wir dies nur nach Ihrer schriftlichen Einwilligung durch.

VI. Findet automatisierte Entscheidungsfindung einschließlich Profiling statt

Zur Verarbeitung der von Ihnen überlassenen Daten kommt keine vollautomatisierte Entscheidungsfindung (einschließlich Profiling) gemäß Art. 22 DS-GVO zum Einsatz.

VII. Dauer der Verarbeitung

Die Verarbeitung der von Ihnen überlassenen Daten erfolgt so lange, wie sie zur Erreichung des vertraglich vereinbarten Zweckes notwendig ist, grundsätzlich so lange das Vertragsverhältnis mit Ihnen besteht. Nach der Beendigung des Vertragsverhältnisses werden die von Ihnen überlassenen Daten zur Einhaltung gesetzlicher Aufbewahrungspflichten oder aufgrund unserer berechtigten Interessen verarbeitet. Nach dem Ablauf der gesetzlichen Aufbewahrungsfrist und/ oder dem Wegfall unserer berechtigten Interessen werden die von Ihnen überlassenen Daten gelöscht.

Voraussichtliche Fristen der uns treffenden Aufbewahrungspflichten und unserer berechtigten Interessen

- Erfüllung handels- und steuerrechtlicher Aufbewahrungsfristen. Die dort vorgegebenen Fristen zur Aufbewahrung bzw. Dokumentation betragen zwei bis zehn Jahre.
- Erfüllung von Kundenanforderungen, insbesondere der Automobilindustrie. Daraus können sich im Einzelfall auch längere Aufbewahrungsfristen ergeben.
- Erhaltung von Beweismitteln im Rahmen der Verjährungsvorschriften. Nach den §§ 195 ff. des Bürgerlichen Gesetzbuches (BGB) können diese Verjährungsfristen bis zu 30 Jahre betragen, wobei die regelmäßige Verjährungsfrist drei Jahre beträgt.

VIII. Ihre Rechte

Recht auf Auskunft gem. Art. 15 DS-GVO

Sie haben das Recht auf Antrag unentgeltlich Auskunft zu erhalten, ob und welche Daten über Sie gespeichert sind und zu welchem Zweck die Speicherung erfolgt.

Recht auf Berichtigung gem. Art. 16 DS-GV

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen unverzüglich die Berichtigung Ihrer unrichtigen personenbezogenen Daten zu verlangen. Unter Berücksichtigung der Zwecke der Verarbeitung haben Sie das Recht, die Vervollständigung unvollständiger personenbezogener Daten - auch mittels einer ergänzenden Erklärung - zu verlangen.

Recht auf Löschung („Recht auf Vergessenwerden“) gem. Art. 17 DS-GVO

Sie haben das Recht, von dem Verantwortlichen zu verlangen, dass Ihre Daten unverzüglich gelöscht werden. Der Verantwortliche ist verpflichtet, personenbezogene Daten unverzüglich zu löschen, sofern einer der folgenden Gründe zutrifft:

- a) Zwecke, für die die personenbezogenen Daten erhoben wurden, entfallen
- b) Sie widerrufen Ihre Einwilligung der Verarbeitung. Eine anderweitige Rechtsgrundlage für die Verarbeitung liegt nicht vor.
- c) Sie widersprechen der Verarbeitung. Eine anderweitige Rechtsgrundlage für die Verarbeitung liegt nicht vor.
- d) Die personenbezogenen Daten wurden unrechtmäßig verarbeitet.
- e) Die Löschung der personenbezogenen Daten ist zur Erfüllung einer rechtlichen Verpflichtung nach dem Unionsrecht oder dem Recht der Mitgliedstaaten erforderlich, dem der Verantwortliche unterliegt.
- f) Die personenbezogenen Daten wurden in Bezug auf angebotene Dienste der Informationsgesellschaft gemäß Artikel 8 Absatz 1 DS-GVO erhoben.

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung gem. Art. 18 DS-GVO, § 35 BDSG

Sie haben das Recht die Einschränkung der Verarbeitung zu verlangen, wenn eine der folgenden Voraussetzungen gegeben ist:

- a) Die Richtigkeit der personenbezogenen Daten wird von Ihnen angezweifelt.
- b) Die Verarbeitung ist unrechtmäßig; Sie lehnen eine Löschung jedoch ab.
- c) Personenbezogene Daten werden für die Zwecke der Verarbeitung nicht länger benötigt; Sie benötigen die Daten jedoch zur Geltendmachung, Ausübung oder Verteidigung von Rechtsansprüchen.
- d) Sie haben Widerspruch gegen die Verarbeitung gem. Art. 21 Abs. 1 DS-GVO eingelegt. Solange noch nicht feststeht, ob die berechtigten Gründe des Verantwortlichen Ihnen gegenüber überwiegen, wird die Verarbeitung eingeschränkt.

Recht auf Datenübertragbarkeit gem. Art. 20 DS-GVO

Sie haben das Recht die von Ihnen bereitgestellten Daten in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format von dem Verantwortlichen zu erhalten. Eine Weiterleitung an einen andern Verantwortlichen darf von uns nicht behindert werden.

Widerspruchsrecht gem. Art. 21 DS-GVO

Hierzu wenden Sie sich bitte an den Verantwortlichen der Verarbeitung (s. o.).

Beschwerderecht bei der Aufsichtsbehörde gem. Art. 13 Abs. 2 lit. d, 77 DS-GVO i. V. m § 19 BDSG

Wenn Sie der Ansicht sind, dass die Verarbeitung Ihrer Daten gegen die DS-GVO verstößt, haben Sie das Recht, Beschwerde bei der Aufsichtsbehörde einzulegen. Hierzu wenden Sie sich bitte an die zuständige Aufsichtsbehörde

Zurückziehen der Einwilligung gem. Art. 7 Abs. 3 DS-GVO

Beruhet die Verarbeitung auf Ihrer Einwilligung gem. Art. 6 Abs. 1 UAbs. lit. a oder Art. 9 Abs. 2 lit. a (Verarbeitung besonderer Kategorien personenbezogener Daten), sind Sie jederzeit dazu berechtigt, die zweckmäßig gebundene Einwilligung zurückzuziehen, ohne dass die Rechtmäßigkeit der aufgrund der Einwilligung bis zum Widerruf erfolgten Verarbeitung berührt wird.

Diese Hinweise dienen lediglich Ihrer Information. Sie müssen keine Maßnahmen veranlassen. Sollten Sie Fragen, Anmerkungen oder Vorschläge zu diesem Informationsschreiben oder zu unserem Umgang mit dem Datenschutz haben, wenden Sie sich bitte an datenschutz@tg-chemnitz.com oder den Datenschutzbeauftragten.